



14. Juli 2020

Hygienekonzept der Fakultät für Mathematik und Informatik: Aktualisierung zum 15.07.2020

Um eine dem Hygiene- und Infektionsschutzkonzept der Universität Leipzig entsprechende Durchführung der Präsenzveranstaltungen und -prüfungen im Zuge der Corona-Bestimmungen zu gewährleisten, werden folgende Hygienemaßnahmen für die Fakultät für Mathematik und Informatik ergriffen. Dabei wird nach der Größe der Veranstaltungen unterschieden.

1. Kleine Veranstaltungen/ Individuelle Prüfungen (2-4 Personen)

Prüfungsvorbereitung und Information

Vor Durchführung der Präsenzprüfung werden die zu prüfenden Personen über Termin und Prüfungsraum sowie den Ablauf der Prüfung informiert. Diese Information beinhaltet

- die Zugangsregelung zum Gebäude/ die Organisation des Einlasses
- die Bitte um Rücktritt von der Prüfung, wenn Krankheitssymptome vorliegen
- die Einhaltung der Hygienevorschriften:
 - o Abstand zu anderen Personen (z.B. dem/der Prüfer/in) halten
 - o Gründliches Händewaschen vor der Prüfung
 - o Hygiene beim Husten und Niesen (in die Armbeuge)

Für Prüfungen und Veranstaltungen dieser Größe werden die Anwesenheiten protokolliert.

Vorbereitung der Prüfungsräume

Als Prüfungsräume stehen folgende Räume unter Einhaltung der Hygienerichtlinien an der Fakultät zur Verfügung:

- A 520
- A 314
- P 701 und 702
- P 801
- P 901
- Büros der Prüfer/innen

Die Räume sollten vor und nach einer Prüfung gut gelüftet werden.

Universität Leipzig
Fakultät für Mathematik und
Informatik
Augustusplatz 10
04109 Leipzig

Telefon
+49 341 97-32100

Fax
+49 341 97-32199

E-Mail
fmi@uni-leipzig.de

Web
www.uni-leipzig.de

Postfach intern
PF 210001

Kein Zugang für elektronisch
signierte sowie für verschlüsselte
elektronische Dokumente

Am Eingang sowie im Prüfungsraum wird durch Aushang bzw. Aufsteller auf die Hygienemaßnahmen hingewiesen. Alternativ bzw. zusätzlich kann im Prüfungsraum z.B. durch eine Auslage (Informationsblatt) auf die Hygienemaßnahmen hingewiesen werden.

Während der Prüfung soll ein Mindestabstand von 1,5 Metern gewährleistet sein. Um diesem zu entsprechen, sollen die Prüfungsbeteiligten so im Raum positioniert werden, dass der Mindestabstand zwischen allen Beteiligten eingehalten werden kann. Der zu prüfenden Person wird die entsprechende Position im Raum zugewiesen.

Sollte der Mindestabstand nicht eingehalten werden können, ist von allen Beteiligten eine Maske zu tragen.

Zugang zu Prüfungen

Das Neue Augusteum/ Paulinum ist aufgrund der Corona-Pandemie bis auf Weiteres geschlossen. Um die zu prüfenden Personen einzulassen, werden diese zu einer vereinbarten Zeit von dem/der Prüfenden selbst oder einer Person aus dem Arbeitsbereich am Mitarbeitereingang abgeholt. Beim Einlass und der Fahrt im Fahrstuhl ist auf den Mindestabstand zu achten, ansonsten sollte eine Maske getragen werden. Für einen geeigneten Mund-Nasen-Schutz ist durch alle Prüfungsteilnehmenden selbst zu sorgen.

Vor der Prüfung soll dem/ der zu prüfenden Person die Möglichkeit gegeben werden, sich die Hände zu waschen.

Die Prüfungsteilnehmenden sollen sich nach der Prüfung nicht länger als notwendig im Haus aufhalten, daher werden sie nach Abschluss der Prüfung wieder aus dem Gebäude geleitet.

Die Prüfungstermine werden so organisiert, dass keine bzw. wenig Überschneidungen zwischen Ein- und Auslass auftreten.

Wartezeiten

Eingelassene Prüfungsteilnehmende dürfen sich nur mit Abstand vor den Prüfungsräumen aufhalten. Sollten mehrere Prüfungsteilnehmer/innen vor einem Raum warten, sind diese dazu angehalten, ebenfalls Abstand zueinander zu halten. Auf ausgewiesene Wartebereiche wird verzichtet.

2. Mittelgroße Veranstaltungen (bis zu 40 Personen)

Prüfungsvorbereitung und Information

Prüfungen, die eine Größe von mehr als vier Personen haben, sind über den Prorektor für Bildung und Internationales über das entsprechende Formblatt anzumelden.

Die zu prüfenden Personen werden vorab über Almaweb zu den Einlassbestimmungen und über die Prüfungsdurchführung informiert:

- beim Warten vor dem Gebäude ist der Mindestabstand von 1,5 Metern einzuhalten
- ein geeigneter Mund-Nasen-Schutz (Gesichtsmaske) ist durch die zu prüfenden Personen selbst mitzubringen
- der Einlass wird zu einer vereinbarten Uhrzeit (z.B. eine halbe Stunde vor dem eigentlichen Prüfungstermin) organisiert
- der Einlass findet gestaffelt in kleinen Gruppen statt
- von einer Prüfungsteilnahme ist bei Krankheitssymptomen abzusehen

Vor dem Eingang (Mitarbeitereingang am Augustusplatz) wird mittels zweisprachiger Aushänge der UL auf die Hygieneregeln hingewiesen.

Für die Prüfungen und Veranstaltungen dieser Größe werden die Anwesenheiten in Teilnehmerlisten geführt.

Vorbereitung der Prüfungsräume

Bei Prüfungen bis zu 40 Personen ist der **Felix-Klein-Hörsaal**¹ zu nutzen. Prüfungen, die computerbasiert durchgeführt werden müssen, können auch in einem dafür freigegebenen Computerpool stattfinden. Die Tische und Stühle sind so positioniert, dass der Mindestabstand der zu prüfenden Personen zueinander und zu den Prüfenden eingehalten wird. Der Raum wird vor und nach der Prüfung gut gelüftet.

Zugang zu Prüfungen

Die zu prüfenden Personen werden durch einen Einlass, z.B. ein/e Mitarbeiterin des Bereichs oder den/die Prüfende selbst gestaffelt (in kleinen Gruppen von ca. 5-8 Personen) in das Gebäude gelassen, sodass auch die Mindestabstände in den Fahrstühlen eingehalten werden können. Beim Einlass und der Fahrt im Fahrstuhl ist auf den Mindestabstand zu achten, ansonsten sollte eine Maske getragen werden.

Alternativ kann unter Einhaltung der Mindestabstände eigenverantwortlich die Treppe genutzt werden.

Allen Prüfungsteilnehmenden muss die Möglichkeit gegeben sein, sich vor der Prüfung noch einmal die Hände zu waschen. Im Felix-Klein-Hörsaal stehen dafür zwei mit Seifenspender und Handtüchern ausgestattete Waschbecken zur Verfügung.

Die Prüfungsteilnehmenden sollen sich nach der Prüfung nicht länger als notwendig im Haus aufhalten. Daher wird der Auslass ebenfalls gestaffelt organisiert.

Die Prüfungstermine werden so organisiert, dass keine bzw. wenig Überschneidungen zwischen Ein- und Auslass auftreten.

Wartezeiten

Damit es vor dem Felix-Klein-Hörsaal nicht zu Warteschlangen kommt, begeben sich die Personen direkt in den Raum und nehmen dort ihren Platz ein.

3. Große Veranstaltungen (ab 40 Personen)

Prüfungen mit mehr als 40 Personen² finden in den zugewiesenen Räumen am Campus Jahnallee bzw. im Audimax statt.

Ein Hygiene- und Infektionsschutzkonzept für diese Veranstaltungen wird durch das Prorektorat für Bildung und Internationales zur Verfügung gestellt und dessen Einhaltung sichergestellt.

¹ **Ausnahme:** Promotionsverteidigungen mit bis zu 15 Teilnehmenden in Präsenz können auch im Rittersaal (Härtelstraße) stattfinden. Die Teilnehmenden werden ca. 15 Minuten vor Beginn am Hofeingang (Ausgang zu den Hörsälen) von einem/r Mitarbeiter/in abgeholt. Eine Aufzugnutzung erfolgt nur in begründeten Fällen. Ansonsten erfolgt der Zugang über das Treppenhaus. Eine Einhaltung der Mindestabstände ist aufgrund der Größe des Treppenhauses gewährleistet.

² Gilt nicht für Promotionsverteidigungen